

MOVE ALL

```
MOVE ALL operand1 TO operand2 [UNTIL operand3]
```

Dieses Kapitel behandelt folgende Themen:

- Funktion
- Syntax-Beschreibung
- Beispiel

Verwandte Statements: ADD | COMPRESS | COMPUTE | DIVIDE | EXAMINE | MOVE | MULTIPLY | RESET | SEPARATE | SUBTRACT

Gehört zur Funktionsgruppe: *Arithmetische Funktionen und Datenzuweisungen*

Funktion

Das Statement `MOVE ALL` dient dazu, den Wert von *operand1* so oft nach *operand2* zu übertragen, bis *operand2* voll ist.

Bei Verwendung der `UNTIL`-Option kann in *operand3* angegeben werden, wieviele Stellen in *operand2* gefüllt werden sollen.

Syntax-Beschreibung

Operanden-Definitionstabelle:

Operand	Mögliche Struktur				Mögliche Formate										Referenzierung erlaubt	Dynam. Definition			
<i>operand1</i>	C	S			A	U	N					B						ja	nein
<i>operand2</i>		S	A		A	U						B						ja	ja
<i>operand3</i>	C	S						N	P	I								ja	nein

Syntax-Element-Beschreibung:

<i>operand1</i>	<p>Ausgangsoperand:</p> <p>Dieser Operand enthält den zu übertragenden Wert.</p> <p>Bei einem numerischen Operanden werden alle Stellen einschließlich vorangestellter Nullen übertragen.</p>
TO <i>operand2</i>	<p>Zieloperand:</p> <p>In diesen Operanden wird der Wert übertragen. Der vorherige Inhalt des Operanden wird vor der MOVE ALL-Operation nicht zurückgesetzt. Dies ist insbesondere bei Verwendung der UNTIL-Option zu beachten, da bereits in <i>operand2</i> enthaltene Daten dort behalten werden, es sei denn, sie werden während der MOVE ALL-Operation ausdrücklich überschrieben.</p>
UNTIL <i>operand3</i>	<p>UNTIL-Option:</p> <p>Mit der UNTIL-Option können Sie die MOVE ALL-Operation auf eine bestimmte Anzahl von Stellen in <i>operand2</i> begrenzen. Mit <i>operand3</i> geben Sie an, wieviele Stellen in <i>operand2</i> gefüllt werden sollen; ist diese Anzahl erreicht, wird die MOVE ALL-Operation beendet.</p> <p>Übersteigt die Länge von <i>operand3</i> die Länge von <i>operand2</i>, wird die MOVE ALL-Operation beendet, sobald <i>operand2</i> vollständig gefüllt ist.</p> <p>Die Option UNTIL kann auch verwendet werden, um einer dynamischen Variable einen Startwert zuzuweisen. Wenn <i>operand2</i> eine dynamische Variable ist, entspricht ihre Länge nach der MOVE ALL-Operation dem Wert von <i>operand3</i>. Die aktuelle Länge einer dynamischen Variable kann unter Verwendung der Systemvariable *LENGTH festgestellt werden. Allgemeine Informationen zu dynamischen Variablen finden Sie im Abschnitt <i>Benutzung dynamischer Variablen..</i></p>

Beispiel

```

** Example 'MOAEX1': MOVE ALL
*****
DEFINE DATA LOCAL
1 EMPLOY-VIEW VIEW OF EMPLOYEES
  2 PERSONNEL-ID
  2 FIRST-NAME
  2 NAME
  2 CITY
1 VEH-VIEW VIEW OF VEHICLES
  2 PERSONNEL-ID
  2 MAKE
END-DEFINE
*
LIMIT 4
RD. READ EMPLOY-VIEW BY NAME
  SUSPEND IDENTICAL SUPPRESS
  /*
  FD. FIND VEH-VIEW WITH PERSONNEL-ID = PERSONNEL-ID (RD.)
  IF NO RECORDS FOUND
    MOVE ALL '**' TO FIRST-NAME (RD.)
    MOVE ALL '**' TO CITY (RD.)

```

```

    MOVE ALL '*' TO MAKE (FD.)
END-NOREC
/*
DISPLAY NOTITLE (ES=OFF IS=ON ZP=ON AL=15)
      NAME (RD.) FIRST-NAME (RD.)
      CITY (RD.)
      MAKE (FD.) (IS=OFF)
/*
END-FIND
END-READ
END

```

Ausgabe des Programms MOAEX1:

NAME	FIRST-NAME	CITY	MAKE
ABELLAN	*****	*****	*****
ACHIESON	ROBERT	DERBY	FORD
ADAM	*****	*****	*****
ADKINSON	JEFF	BROOKLYN	GENERAL MOTORS